

10.08.2026

PRESSEMITTEILUNG



Bildnachweis: Wust – Wind & Sonne – zur freien Verwendung // Foto v. l.: Martin Pirner (1. Bürgermeister, Offenhausen), Sonngard Wudy-Kühnhackl und Claudia Brunner-Pfann (Leitung, Kindergarten Offenhausen – Haus für Kinder Sonnenschein), Willi Holzammer (Beirat, Bürgerwindenergie Offenhausen)

Bürgerwindenergie Offenhausen spendet 5.000 € an den Kindergarten „Haus für Kinder Sonnenschein“ in Offenhausen

Offenhausen – vier Windräder, Typ Enercon E101 (Nennleistung: 3,0 MW), die erzeugen. Der Bürgerwindpark Offenhausen erwirtschaftet 2025 rund 19,3 Millionen Kilowattstunden und versorgt damit 5.514 Haushalte.

Bürgerbeteiligung nach dem Echten Bürgermodell

Seit Oktober 2013 betreiben 192 Bürgerinnen und Bürger aus der Region die vier Energieanlagen – nach dem Prinzip des Echten Bürgermodells. Die Anleger bestimmen hier mit. Die Mindestanlage beträgt 5.000 €. Die Auswahl erfolgt nach dem Zwiebelschalenprinzip, d. h. Kommanditisten kommen vorrangig aus der Standortgemeinde und Umgebung. Die Gemeinde erhält größtenteils die Gewerbesteuer (95 %). Bürgerinnen und Bürger vor Ort können den erzeugten Strom direkt über den Anbieter von Wust – Wind und Sonne „RegioGrünStrom“ (www.regiogruenstrom.de) beziehen.

Seite 1 / 2

Ein Standort mit Zukunft

Durch Geräusche oder Schattenwurf eines Windparks kann die Landschaft zeitweise verändert wahrgenommen werden. Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (§6 EEG 2023) erlaubt den Betreibern 0,2 Cent pro eingespeiste Kilowattstunde an angrenzende Gemeinden zu zahlen, um einen Ausgleich zu schaffen. Die Bürgerwindenergie wird diese Zahlungen freiwillig an die Standortgemeinden leisten. Die Einnahmen aus dem Windpark werden dazu hergenommen, um wichtige Bereiche zu fördern, z. B. Vereine, Soziale Projekte, Kultur, Jugendarbeit uvm.

Gutes tun durch Spenden

Die Bürgerenergiegesellschaft unterstützt zusätzlich ausgewählte Projekte mit Spenden.

In diesem Jahr spendet die Bürgerwindenergie Offenhausen 5.000 € an den Kindergarten „Haus für Kinder Sonnenschein“ in Offenhausen für die Außenanlage.

Nachdem der alte Kindergarten (1989/90 gebaut), mit Platz für 50 Kindern, zu klein wurde, wurde der Neubau „Haus für Kinder Sonnenschein“ von 2024 bis 2026 errichtet. Der neue Kindergarten bietet Platz für zwei Krippengruppen (jeweils zwölf Kinder, 0 bis 3 Jahre) und drei Kindergartengruppen (jeweils 25 Kinder, 3 bis 6 Jahre). Das Haus wurde außerdem mit einem Mehrzweckraum ausgestattet, der auch von Vereinen und Gemeinde genutzt werden kann.

Da alle Kommunen auf die Finanzen achten, ist die Gemeinde und vorallem 1. Bürgermeister Martin Pirner dankbar für die Spende der Bürgerwindenergie Offenhausen. Das Leitungsteam Sonngard Wudy-Kühnhakl und Claudia Brunner-Pfann freuen sich sehr über den Neubau und die Spende für die Außenanlage, welche vom Beiratsvorsitzenden Willi Holzammer übergeben wurde.

Im Landkreis Nürnberger Land investieren Bürgerinnen und Bürger gemeinsam in ein Grünstrom-Projekt, das die Energiewende voranbringt und zum Klimaschutz beiträgt. Die Wertschöpfung bleibt nicht irgendwo anonym auf der Welt verteilt. Sie bleibt hier in unserer Region, bei unseren Bürgerinnen und Bürgern. Infos zur Beteiligung finden Sie unter www.wust-wind-sonne.de.

Bürgerwindenergie Offenhausen – Ersparter CO₂-Ausstoß 2025

Faktencheck

Jährlicher CO₂-Ausstoß
eines Bürgers

ca. 9 Tonnen

Ersparter
CO₂-Ausstoß 2025

ca. 14.310 Tonnen

Entspricht dem
Verbrauch von

ca. 1.590 Bürgern